

Pressemitteilung

Eine Region rückt zusammen!

Überwältigendes Engagement für schwer erkrankten Martin

Köln/Fulda, 30.01.2019 – Martin aus Fulda, Vater von drei Kindern und leidenschaftlicher Jazzmusiker, hat Blutkrebs. Eine Stammzellspende ist seine einzige Überlebenschance. Nur ein passender Spender kann sein Leben retten. Die Vorbereitungen für die geplante Aktion am 07. Februar in der Aula des Marianums laufen auf Hochtouren. Die Teilnahme ist überwältigend.

Die Initiative zur großen Typisierung Aktion am 07. Februar entsteht aufgrund persönlicher Betroffenheit in der **Eduard-Stieler-Schule**: Als Abteilungsleiterin Anke Bischof und Dr. Eva-Maria Gürke vom Fachbereich Gesundheit von Martins Erkrankung erfahren, organisieren sie kurzentschlossen eine Aktionsgruppe mit 16 Mitgliedern, die seit zwei Wochen rund um die Uhr im Einsatz sind, um die beiden Aktionen für Martin optimal zu koordinieren und die Bevölkerung zu informieren und aufzuklären.

Während sich die Bürger aus Fulda und Umgebung nachmittags von 15 bis 19 Uhr registrieren lassen können, ist für die Schüler vormittags intern eine große Aktion geplant. Um eine umfassende Aufklärung zu gewährleisten, finden zuvor mehrere Infoveranstaltungen zum Thema „Blutkrebs und Stammzellspende“ statt. Hierzu werden echte Stammzellspender aus Fulda eingeladen, die authentisch vermitteln können, was Leben spenden wirklich bedeutet. Im Anschluss daran haben die Schüler die Möglichkeit, sich registrieren zu lassen.

Schnell wird deutlich, dass die Räumlichkeiten der Eduard-Stieler-Schule für all das nicht ausreichen. Kurzfristig bietet der Oberstufenleiter des benachbarten **Marianums**, Herr Christian Heil, die Aula des Marianums als Ort für die Spendenaktion an und steht hilfreich zur Seite. Bereits nach kurzer Zeit steht fest, dass 30 Schulsanitäter beider Schulen vormittags für einen reibungslosen Ablauf sorgen. Bei der Schulaktion ist die Beteiligung enorm: Für den Vormittag haben sich **942 Schülerinnen und Schüler** aus folgenden Schulen Fuldas angemeldet:

- Gymnasien: **Winfriedschule, Domgymnasium, Marienschule**
- Berufliche Schulen: **Richard-Müller-Schule, Konrad-Zuse-Schule**
- **Bildungsunternehmen Jordan**



Das **Freiherr-vom-Stein Gymnasium** führt bereits am 06.02. eine Typisierungsaktion durch. An diesem Tag gibt auch das **Klinikum Fulda** seinen Mitarbeitern die Möglichkeit zur Registrierung. Ebenso beteiligt ist die **Ferdinand-Braun-Schule**. Dort führt Thorsten Feik am 13.02. als langjähriger Unterstützer der DKMS bereits die achte Typisierungsaktion durch. Allein durch sein Engagement wurden 24 Schüler zum Lebensretter.

Auch das **BBZ (Berufsbildungszentrum)** springt hilfreich zur Seite: es stellt ab 15:00 Uhr alle Auszubildenden frei, um ihnen die Möglichkeit zu geben, sich nachmittags bei der großen öffentlichen Aktion im Marianum registrieren zu lassen. Ebenso kann man sich auf dem **Gesundheitstag im Esperanto** am 02. Februar am Stand Nr. G 105 typisieren lassen.

Die Resonanz insgesamt ist bislang überwältigend. Eine Facebookgruppe wurde eingerichtet, 10.000 Flyer wurden verteilt, hunderte Plakate geklebt. Umfangreiche digitale Aufrufe wurden gestartet, Feuerwehr, Polizei, Schulen, Hochschulen, Firmen, Vereine und Kindergärten wurden mobilisiert. Martins Familie ist von der Welle der Hilfsbereitschaft vollkommen überwältigt: „Wir wissen gar nicht, was wir sagen sollen. Mit einer solchen Resonanz hätten wir nie gerechnet. Martin kämpft, aber alleine kann er es nicht schaffen. Es tut gut, in dieser dramatischen Situation einen so starken Zusammenhalt zu erfahren. Jedem Einzelnen, der am 07. Februar an der Aktion teilnimmt und Martin ein Stück Hoffnung schenkt, danken wir von ganzem Herzen.“

Die öffentliche Aktion für alle Bürgerinnen und Bürger findet statt am:

Donnerstag, den 07. Februar 2019

von 15:00 bis 19:00 Uhr

Marianum Fulda (Aula)

Brüder-Grimm-Str. 1

36037 Fulda

Die Registrierung geht einfach und schnell: Nach dem Ausfüllen einer Einverständniserklärung wird beim Spender ein Wangenschleimhautabstrich mittels Wattestäbchen durchgeführt, damit seine Gewebemerkmale im Labor bestimmt werden können.

Da die DKMS als gemeinnützige Gesellschaft im Kampf gegen Blutkrebs Spendengelder benötigt, wird um finanzielle Unterstützung gebeten. Jeder Euro zählt!

DKMS Spendenkonto

Commerzbank

IBAN DE09 7004 0060 8987 0000 23

Verwendungszweck: Martin

DKMS gemeinnützige GmbH
Bettina Steinbauer
Tel.: 0221 940582 3528
steinbauer@dkms.de



dkms.de
dkms-insights.de
mediacenter.dkms.de